

Ressort: Politik

Union: Deutschland muss Schläge gegen saudischen Blogger stoppen

Berlin, 19.01.2015, 08:41 Uhr

GDN - Der stellvertretende Chef der Unionsfraktion, Franz Josef Jung (CDU), hat die Bundesregierung dazu aufgerufen, sich in den Fall des zu 1.000 Peitschenhieben verurteilten saudi-arabischen Bloggers einzumischen. "Deutschland muss auf dem diplomatischen Weg alles versuchen, dass Saudi-Arabien die Schläge gegen den Blogger unterlässt", sagte Jung der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

"Wir müssen die saudi-arabische Regierung dazu auffordern, generell solche Strafen zu unterlassen, weil sie mit den Menschenrechten nicht vereinbar sind", betonte er. Der Blogger, der mit 1.000 Schlägen bestraft werden soll, habe nur von der Meinungsfreiheit Gebrauch gemacht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48193/union-deutschland-muss-schlaege-gegen-saudischen-blogger-stoppen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619